

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

31. März 1751

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

M A R

mit nach Cabo in 2. May. wisten
 nicht wieder davon. Den 28. May mit
 der Copie von Warugiffen Grammatic
 fertig geworden. Die Dänische Bibel und
 andere Bücher ins Dänische gelesen. In
 8. July. die Zedrigt aufgeschrieben, aufgefa-
 gen, die in Cabo fallen müssen. Den 17.
 Aug. gelangten wir, Gott Lob! gesund
 in Copenhagen an. 15. Abs. Dänische Bücher
 gelesen.

31. Das Tage-Register vulten
 1744. Holberg und H. Egede Schrift in
 ins Dänische gelesen. D. 24. Febr. die Pro-
 nuntiation des Warug: Thomas de Kempis mit
 Lateinischen Buchstaben geschrieben aufgefa-
 gen. D. 28. April aus Copenhagen geriselt: in
 2. May in Lübeck angelangt. Capt. Salomons
 historie von allen Nationen gelesen. D. 26.
 May in Hamburg angelangt: in 8. Jun. wieder
 fort geriselt. In 10. in Berlin, in 15. in Frankfurt
 D. 24. in Landberg angelangt. Rogerij
 la porte ouverte censur müssen. In
 27. July in Halle arriviert. Die Hindost.
 Grammatic abcopirt zum Druck. In 15.
 Octob. meine itzige Wohnung bezogen.

TUS

" 51

Mit der Arbeit der Pronunciation des
Wortes Thomas de Kempis fertig geworden.
Das engl. Diarium von 1740. ins Frösch.
übersetzen müssen. 1745. Den 12.
Jan. wird die Hindost. Grammatica völlig
abgedruckt. d. 24. Febr. Den englischen Brief,
den aus Madras mitgebracht hatte, ausheilen
lassen. Miltons Verlorenes Paradies durch
gelesen. Des H. Probst Liegenbalgs Malab. Gram-
matica item Beschüß seiner Dmmler-gaugen, nach
in die ganze Malab. Bibel revidiren und censiren
wollen. Eine Reise nach Landberg an den
Watte gethan ist nach Merseburg. d. 19. Julij
die Malab. Bibel zu censiren etc. angefangen.
Dann die 4. ersten Capit. Genesis in der Hin-
dostanischen Sprache meistens abgedruckt.
Von, so sehr sie auf eine lehrliche Art abgefaßt
sind. Siehe mit dem Psalter Davids Vorgr-
nehmen. **D**ann mein Herz und
Vater, Herz und Preis, sie die ge-
braucht für alle unzählige Wohlfahrt,
Dabei mit Freude gezogen im
Himmel klammern wollen!